



Presseinformation

Berlin, 02.03.2018

Naschmarkt mit dem Schwerpunkt »faire Schokolade« aus Anlass der Welt-Kakao-Konferenz in Berlin

Sonntag, 25. März 2018, 12–18 Uhr

Markthalle Neun, Eisenbahnstr. 42-43, 10997 Berlin

Eintritt 4 Euro. Kinder, Jugendliche, Nachbarn (10997) und Berlinpass frei

Zu Ostern lädt der Berliner Naschmarkt zum Kauf hochwertiger süßer Geschenke ein, die man mit gutem Gewissen genießen kann. Beim Naschmarkt bieten ausgewählte Produzentinnen und Produzenten aus Berlin und der Region Pralinen, Schokolade, Macarons, Kuchen, Törtchen und viele andere außergewöhnlicher Süßigkeiten von bester Qualität an – handgemacht, natürlich und transparent.

Aus Anlass der **World Cocoa Conference**, die 2018 in Berlin stattfindet, sind fairer Kakao und Schokolade diesmal der Schwerpunkt des Markts. Bei der Konferenz kommen im April über 1.500 Entscheider aus der globalen Schokoladenindustrie, dem Handel und von Regierungen im Maritim Hotel zusammen, um über die Zukunft des Kakaoanbaus zu diskutieren. Und damit auch über das Schicksal von rund 5,5 Millionen Kakaobauern in den Ländern des Südens.

Der Berliner Naschmarkt will zu Kakao und Schokolade informieren und sensibilisieren, aber auch Alternativen aufzeigen, denn Genuss mit gutem Gewissen ist möglich.

Besucherinnen und Besucher des Naschmarkts können sich an den Ständen bei den Produzenten und bei NGOs über die Kakao-Herstellung und den Kakao-Handel informieren und ausgewählte Schokoladenprodukte genießen und erwerben. Im Nasch-Labor können verschiedenste Kakaos- und Schokoladensorten getestet und verglichen werden. In der Kakao-Werkstatt können die Besucher selbst Hand anlegen und Schokolade herstellen.

Hintergrund: Fair schmeckt besser!

Die Deutschen zählen mit 10 Kilogramm pro Kopf und Jahr zu den Weltmeistern des Schokoladenkonsums. Hierbei handelt es sich vor allem um preiswerte Schokoladentafeln, bei denen der Kakao aus den vier westafrikanischen Anbauländern Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste), Ghana, Nigeria und Kamerun kommt. Die Kakaobauern-Familien in Westafrika

leben deutlich unterhalb der Armutsgrenze. Von jeder Tafel, die in unseren Supermärkten für 99 Cent angeboten wird, kommen im Schnitt nur 6 Cent bei den Kakaobauern an.

Aufgrund der niedrigen Einkommen müssen oft Kinder unentgeltlich auf den Plantagen mitarbeiten und verrichten dort schwerste körperliche Arbeit; sie haben keinerlei Chance auf einen Schulbesuch. In Westafrika arbeiten mehr als 2 Millionen Kindern im Kakaoanbau. Obwohl die Schokoladenhersteller seit Jahren Besserung versprechen, steigt die Kinderarbeit nach wie vor an.

Die meisten Bauern und Bäuerinnen in den Anbauländern kommen in ihrem Leben so gut wie nie in den Genuss der Schokolade, deren wertvollen Rohstoff sie angebaut haben.

Der Berliner Naschmarkt unterstützt deshalb die europäische Kampagne »Make Chocolate Fair!«. Die Kampagne richtet sich an die großen Schokoladenhersteller und Handelsunternehmen und fordert die Einhaltung der Menschenrechte im Kakaoanbau und im Handel mit Kakao. Insbesondere werden existenzsichernde Einkommen für die Bauernfamilien gefordert, ein Ende der Kinderarbeit, ein umweltverträglicher Kakaoanbau, Transparenz hinsichtlich der Herkunft des Kakaos sowie faire Handelsbeziehungen.

Berliner Naschmarkt – seit 2011

Der Berliner Naschmarkt präsentiert seit Herbst 2011 in der Markthalle Neun ausgewähltes süßes Lebensmittel-Handwerk aus Berlin und Brandenburg. Die angebotenen Produkte sind aus natürlichen Zutaten hergestellt sowie frei von Gentechnik. Tierische Zutaten wie Eier müssen aus artgerechter Haltung stammen. Bevorzugt werden Zutaten aus Bio-Anbau, fairem Handel und aus der Region bzw. entsprechend der Saison.

Der Berliner Naschmarkt wird veranstaltet von der Markthalle Neun in Kooperation mit Slow Food Berlin und dem Büro für kulinarische Maßnahmen.

www.naschmarkt-berlin.de

www.facebook.com/naschmarkt

www.makechocolatefair.org

Weitere Informationen, Experten- und Interview-Partner sowie Pressefotos gerne auf Anfrage!

Pressekontakt

Udo Tremmel

Mobil +49 176 96 884 773

presse@naschmarkt-berlin.de